

Akademie Mitteleuropa e.V.  
in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Deutschsprachige-Jüdische Kultur Mitteleuropas an  
der Eötvös Loránd Universität, Budapest

Programm des Seminars

**„Deutsch-jüdische Kultur- und Beziehungsgeschichte  
im östlichen Europa“**

vom 1. bis 5. Dezember 2013

in der Bildungs- und Begegnungsstätte „Der Heiligenhof“

**Sonntag, 1. Dezember**

Anreise bis 17 Uhr

18.00 Uhr Abendessen  
19.00 Uhr Begrüßung, Vorstellungsrunde, Einführung in das Seminarthema  
20.00 Uhr Alfred Fassbind, Tenor und Leiter des Joseph Schmidt-Archivs, Zürich,  
und Carsten Eichenberger, Stuttgart: *Joseph Schmidt:  
Vom Czernowitzer Synagogensänger zum Rundfunkstar und verfemten  
und verfolgten des Naziregimes – eine multimediale Präsentation*

**Montag, 2. Dezember**

08.15 Uhr Frühstück  
09.00 Uhr PD Dr. Petra Ernst, Karl-Franzens-Universität, Jewish Studies, Graz:  
*Geschichte erzählen – Galizien in der jüdischen Kriegsliteratur des  
Ersten Weltkriegs*  
11.00 Uhr Frank Schablewski, Rimbaud-Verlag Düsseldorf: *Der bukowiner Autor  
Robert Flinker – ein früher Adept Franz Kafkas*  
13.00 Uhr Mittagessen  
14.00 Uhr Dr. Robert Luft, Senior Researcher, Collegium Carolinum München:  
*Jüdische Identitäten in Böhmen und Mähren im 19. und 20.  
Jahrhundert*  
16.00 Uhr Prof. Dr. Carol Sauerland, Warschau: *Das Bild der Ostjuden in Döblins  
Reise in Polen und Roths Juden auf Wanderschaft*  
18.00 Uhr Abendessen  
19.00 Uhr Dr. Mirek Nemeč, Universität Usti nad Labem/Aussig: *Jüdisch-  
Österreichische Symbiose? Wiener Stereotype in der Zwischenkriegszeit*

**Dienstag, 3. Dezember**

08.15 Uhr Frühstück  
09.00 Uhr Dr. Olaf Terpitz, Universität Wien: *Übersetzung und Übertragung.  
Kulturelle Begegnungen in Petersburg und Berlin (1880er bis 1920er  
Jahre*  
11.00 Uhr Ingrid Steiger-Schumann, Zürich: *Leopold Kompert:  
Seine Erzählungen und das Zentralmotiv der religionsübergreifenden  
Liebes- und  
Eheverbindungen*  
13.00 Uhr Mittagessen  
14.00 Uhr Film: *Ein Hauch von Sonnenschein*

- 17.00 Uhr Renata Crişan, Christliche Universität Partium, Großwardein/  
Nagyvárad/Oradea: *Epochenporträt im Film: Bilderbogen einer Familie „Ein Hauch voll Sonnenschein“*
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Dr. Britta Korkowsky, Göttingen: *Eine Stadt, viele Perspektiven: Berlin als literarischer Raum der Zwischenkriegszeit in europäisch-jüdischen Literaturen*

### Mittwoch, 4. Dezember

- 08.15 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr Dr. Cristina Spinei, Jassy/Jaşi: *Jüdische Identitätskonstruktionen und Selbstbehauptung in der Czernowitzer deutsch-jüdischen Presse um 1900*
- 11.00 Uhr Dr. Péter Varga, ELTE-Budapest und Christliche Universität Partium, Großwardein/Nagyvárad/Oradea: *Andreas Latzko's pazifistische Erzählungen:*
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Besuch der Ausstellung Jüdisches Leben in Bad Kissingen
- 17.00 Uhr Eszter Szabó, Christliche Universität Partium, Großwardein/  
Nagyvárad/Oradea:  
*Adolf Silberstein und Adolf Sternberg als Redakteure der Temesvarer Zeitung*
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Noémi Kordics, Christliche Universität Partium, Großwardein/  
Nagyvárad/Oradea: *Geschichte und Lebensgeschichte zwischen den zwei Weltkriegen in Arthur Holitschers Autobiographien*

### Donnerstag, 5. Dezember

- 08.15 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr Szabolcs János, Christliche Universität Partium, Großwardein/  
Nagyvárad/Oradea:  
*Die Rolle des jüdischen Bürgertums im kulturellen Leben Großwardeins*
- 11.00 Uhr Chiara Conterno, Padua: *Die Psalm-Gedichte von Isaac Schreyer*
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Abschlußdiskussion, Leitung Dr. Péter Varga und Gustav Binder  
anschl. Abfahrt  
fakultativ (außerhalb des offiziellen Programms)  
Möglichkeit des Besuchs des Jüdischen Museums in Würzburg

Diese Veranstaltung wird aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert vom:



Der Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien